

PRESSEMITTEILUNG

**„Van Huus to Huus“ – Häuser und Hausbau in Ostfriesland
Gemeinschaftsausstellung des Museumsverbunds Ostfriesland**

Insgesamt zehn Mitglieder des Museumsverbunds Ostfriesland widmen sich in diesem Jahr aus unterschiedlichen Blickwinkeln der gebauten Umwelt in Ostfriesland – an der Küste, auf den Inseln und im Binnenland – und den Menschen, die sie geplant und bewohnt haben. Sie erzählen von Architekten und Baumeistern, von Häusern für Kaufleute und Händler, für Schülerinnen und Schüler, für Badegäste und für Landarbeiter. Sie fragen nach den Funktionen der Gebäude und ihrem Wandel, nach eindrucksvollen Persönlichkeiten und sich verändernden ästhetischen Wahrnehmungen bis hin zum bürgerlichen Protest gegen den Abriss von Häusern. Und sie stellen uns Gebäude vor, die Ortsbilder prägten und prägen.

Bis in den Sommer hinein werden die Ausstellungen nach und nach eröffnen. Den Anfang hat bereits Mitte Februar das Ostfriesische Teemuseum Norden mit der Präsentation „Das Alte Rathaus von Norden – ein Haus im Wandel der Zeit“ gemacht. Am 10. März wird die nächste Ausstellung im Fehn- und Schiffahrtsmuseum Westrhauderfehn mit dem Titel „Was ein Aufriss – Bauzeichnungen von Bernhard Kramer und Gerhard Burlager“ eröffnen. Museumsleiter Marcus Neumann spricht von einem „Schatz“, der in Form einer Kiste mit rund 120 Bauzeichnungen vor einigen Jahren in einem Privathaushalt auf dem Dachboden wiederentdeckt wurde. Sie zeigen eine wichtige Umbruchphase des Bauens auf dem Land und Gebäude, die heute zum Teil noch stehen.

„Die zehn Ausstellungen decken ein breites Themenspektrum ab, denn jedes teilnehmende Museum hat einen ganz eigenen inhaltlichen Schwerpunkt gewählt“, erklärt Dr. Nina Hennig, Geschäftsführerin des Museumsverbunds Ostfriesland. Dies dokumentiert auch ein reich bebildeter Begleitband. Die 64-seitige Publikation beschreibt detailliert Inhalte und Forschungsergebnisse der einzelnen Ausstellungen. Sie ist in den beteiligten Museen, über den Verlag der Ostfriesischen Landschaft oder im Buchhandel zum Preis von 7,80 Euro erhältlich (ISBN 978-3-940601-73-5).

Das Projekt wird von verschiedenen Seiten gefördert. Lothar Janssen, Sprecher der Arbeitsgemeinschaft der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Ostfriesland sowie Kuratoriumsmitglied der VR-Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Norddeutschland, und Signe Foetzki, Pressesprecherin der Ostfriesischen Landschaftlichen Brandkasse, betonten beide, dass selten eine Projektförderung durch ihre Einrichtungen inhaltlich so nahe gelegen hätte, wie in diesem Fall und zeigten sich gespannt auf die einzelnen Präsentationen.

PRESSEMITTEILUNG

Die Ausstellungen

17. Februar – 20. Oktober 2024

Ostfriesisches Teemuseum Norden: Das Alte Rathaus von Norden – ein Haus im Wandel der Zeit

10. März – 31. Oktober 2024

Fehn- und Schiffahrtsmuseum Westrhauderfehn: Was ein Aufriss – Bauzeichnungen von Bernhard Kramer und Gerhard Burlager

16. März – 31. Oktober 2024

Ostfriesisches Schulmuseum Folmhusen: „... einem Schafstall ähnlicher ...“ Schulbauten in Ostfriesland

17. März – 2. November 2024

Deutsches Sielhafenmuseum in Carolinensiel: Häuser am Hafen – Geschichten von Mauern und Menschen

21. April 2024 – Januar 2025

Inselmuseum Juist: Bilderbücher an der Wand – Historische Fliesen in friesischen Stuben

12. Mai – 13. Oktober 2024

Landarbeitermuseum Suurhusen: Stehen up Stehen – Arbeiterhäuser in der Marsch

26. Mai – 3. November 2024

Museum Nordseeheilbad Norderney: Paläste für Gäste – Bäderarchitektur im Seebad Norderney

16. Juni – 8. Dezember 2024

Historisches Museum Aurich: Das Genie von Aurich – Conrad Bernhard Meyer: Baumeister, Künstler, Tausendsassa

14. Juli – 1. September 2024

Museum „Leben am Meer“ Esens: Das Gesicht einer Stadt – Baudenkmale in der Stadt Esens

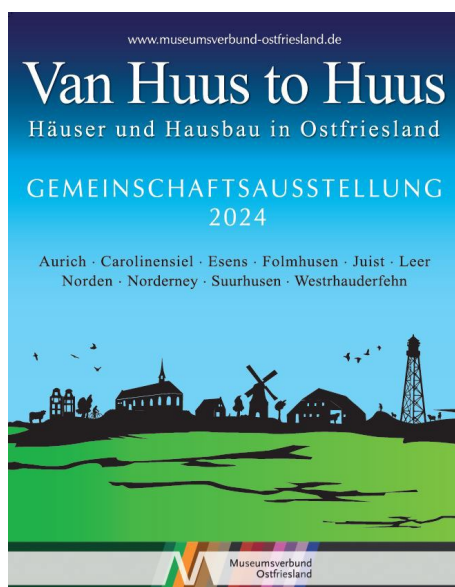
17. August 2024 – 2. Februar 2025

Heimatmuseum Leer: „Die wilden Siebziger“ – Protest und Altstadtsanierung Leer 1973-1978

PRESSEMITTEILUNG



Foto: Stefan van Rhee, Raiffeisenbank eG, Moormerland
 Von links: Anke Kuczinski, 2. Vorsitzende des Museumsverbunds Ostfriesland und Leiterin des Museums „Leben am Meer“ in Esens, Bernd Stratmann, ehrenamtlicher Mitarbeiter beim Fehn- und Schiffahrtsmuseum Westrhauderfehn und Vorstandsmitglied des Heimatvereins Overledingerland, Carmen Vietor, Prokuristin der Volksbank eG Westrhauderfehn, Bernt Strenge, 1. Vorsitzender des Heimatvereins Overledingerland, Marcus Neumann, 1. Vorsitzender des Museumsverbunds Ostfriesland und Leiter des Fehn- und Schiffahrtsmuseums Westrhauderfehn, Dr. Nina Hennig, Geschäftsführerin des Museumsverbunds Ostfriesland, Signe Foetzki, Pressesprecherin der Ostfriesischen Landschaftlichen Brandkasse, Lothar Janssen, Sprecher der Arbeitsgemeinschaft der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Ostfriesland und Kuratoriumsmitglied der VR-Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Norddeutschland.



Plakat der Gemeinschaftsausstellung (Gestaltung www.maikart.de)

5. März 2024

PRESSEMITTEILUNG

Pressekontakt:

Sebastian Schatz

Telefon: 04941 1799-23

schatz@ostfriesischelandschaft.de

Georgswall 1-5

26603 Aurich